

Spielzeit

Spielzeit ist der Theaterabend der Gustav-Heinemann-Schule. Die Kurse des Faches Darstellendes Spiel und SEMIDEFEKT präsentieren ihre Arbeiten.

Im Laufe eines Schuljahres haben die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer sowohl theoretische Kenntnisse erarbeitet als auch ihre darstellerischen und inszenatorischen Fähigkeiten in der Praxis geschult. Daraus entwickelt der Kurs ein eigenständiges Projekt. Das jeweilige Projekt wird abschließend im Rahmen der Spielzeit zur Aufführung gebracht.

Die Aufführungen der DS-Kurse verstehen sich dabei als Werkschau. Die Arbeitsprozesse in den Kursen sind grundsätzlich ergebnisoffen, so dass die zur Aufführung kommenden Inszenierungen Momentaufnahmen sind. Die Spielerinnen und Spieler bieten ihre Geschichten und Ideen dem Publikum an.

SEMIDEFEKT hat in der Regel mit dem Jahresprojekt bereits im Staatstheater Wiesbaden oder im Stadttheater Rüsselsheim Premiere gefeiert. Die Theater-AG beteiligt sich an Spielzeit und stellt ihr Projekt für den Spielort Gustav-Heinemann-Schule in einer adaptierten Fassung vor. Diese versteht sich als alternative Fassung, in der nicht nur der Spielraum neu erschlossen werden kann, sondern auch die Geschichte verändert und Rollentausche vorgenommen werden können. Damit ist die Aufführung in der Aula weniger eine Wiederholung als eine neue Premiere.